



Netz und doppelter Boden für Outsourcing-Dienstleister

Pitney Bowes richtet Backup-Center für Computershare ein

Dienstleister im Bereich Dokumenten-Outsourcing können sich Ausfälle ihrer Produktion nicht leisten, denn ihre Kunden erwarten jederzeit zuverlässigen Service und allzeit Produktionsbereitschaft. Deshalb müssen sie für alle Eventualitäten gerüstet sein und Vorkehrungen für den Notfall treffen. Die Computershare Communication Services GmbH (CCS) hat dies umfassend getan und Pitney Bowes mit der Ausstattung des Kuvertierbereichs ihres Backup-Zentrums beauftragt.

 **Computershare**

 **Pitney Bowes**

CCS ist ein Outsourcing-Dienstleister für Transaktionsdokumente und werbliche Regelkommunikation und bearbeitet, druckt und versendet an neun Produktionsstandorten weltweit über eine Milliarde Dokumente im Jahr. Am deutschen Hauptproduktionsstandort in München werden überwiegend Aufträge aus der Banken- und Versicherungsbranche bearbeitet. Um diese sensiblen Dokumente entsprechend der Sicherheitsanforderungen der Kunden bei wachsendem Auftragsvolumen sicher bearbeiten zu können, entschied sich das Unternehmen, ein eigenes Backup-Zentrum einzurichten. Zuvor wurde diese Aufgabe an einen Dienstleister ausgelagert.

Sicherheit bis ins Detail

In den letzten Jahren hatte CCS bereits den Maschinenpark in München auf Pitney-Bowes-Lösungen umgestellt und mittlerweile vier HochleistungsKuvertiersysteme der Spezialisten für Dokumentenbearbeitung im Einsatz. Die Systeme sind mit Direct Connect ausgestattet, einer Software zur Überwachung und Steuerung jedes einzelnen Poststücks. Damit wird jeder Brief bei jedem Kuvertierschritt verfolgt und seine korrekte Erstellung auf Blattebene überwacht. Die Software vergleicht durchgehend die Job-Vorgaben mit dem Ist-Zustand und erstellt beim Auftreten eines Fehlers das Dokument automatisch neu und sortiert Duplikate aus. Durch dieses System können anschließend individuelle Reports auf Dokumentenbasis erstellt werden. Diese sogenannte Closed-Loop-Verarbeitung musste auch im Backup-Center sichergestellt werden.

„Nur Pitney Bowes konnte die von uns gewünschte, dateibasierte Closed-Loop-Verarbeitung realisieren und uns so maximale Sicherheit garantieren. Dies und die partnerschaftliche Entwicklung der letzten Jahre haben dazu geführt, dass wir wieder auf Pitney Bowes gesetzt haben.“

Rudolf Heller, Geschäftsführer bei CCS.





Von links nach rechts: W. Kanzler, R. Heller, Th. Rohs

Schnellstart für Hochleistung

Nach genauer Analyse der notwendigen Kapazitäten und des Leistungsumfanges durch Pitney Bowes entschied sich CCS schließlich für Kuvertiersysteme der Serien APS (Advanced Productivity Series) und FPS (Flexible Productivity Series) für den neuen Standort: Es handelt sich um Hochleistungssysteme mit Endlos- sowie Einzelblattzuführung für die gängigen Umschlagsformate bis hin zu DIN C4. Die Systeme verarbeiten über Hochgeschwindigkeitseinzüge Dokumente und Beilagen aus verschiedensten Materialien und in diversen Formaten, wobei ein Wechsel zwischen Jobs sehr schnell möglich ist. Im Backup-Standort hat CCS durch die Systeme eine Nennleistung von bis zu 250.000 Sendungen pro Schicht erreicht, was den Vorgaben der ersten Ausbaustufe entspricht. Genau wie in der Münchner Zentrale kommt hier Direct Connect zum Einsatz, das die Integrität der Poststücke gewährleistet.



Zwei große Herausforderungen galt es bei diesem Backup-Projekt zu bewältigen: Zum einen musste eine Anbindung an die zentrale IT-Infrastruktur von CCS hergestellt werden, damit die Produktion jederzeit problemlos übernommen werden kann. Dabei galt es, die gleichen Qualitätsstandards wie bei der großen Lösung am Hauptproduktionsstandort zu erreichen. Zum anderen sollte

das Projekt innerhalb von acht Wochen umgesetzt werden. „In diesem Zeitraum ein komplettes Backup-Center einzurichten und alle relevanten Anwendungen zu testen, war eine sehr hohe Anforderung. Aber Dank des überdurchschnittlichen Engagements aller Beteiligten konnten wir die Deadlines einhalten“, so Thomas Rohs, Director Sales DMT Central Europe bei Pitney Bowes.

Branchenführende Lösung

CCS realisiert mittlerweile die dateigestützte Verarbeitung von Briefen an insgesamt sechs Kuvertiersystemen – mit einer Nennleistung von 90.000 Briefen pro Stunde. Außerdem ist das Unternehmen momentan der einzige Dienstleister, der ein dediziertes Backup-Zentrum in Eigenregie betreibt und damit unabhängig seine Produktion sichern kann.

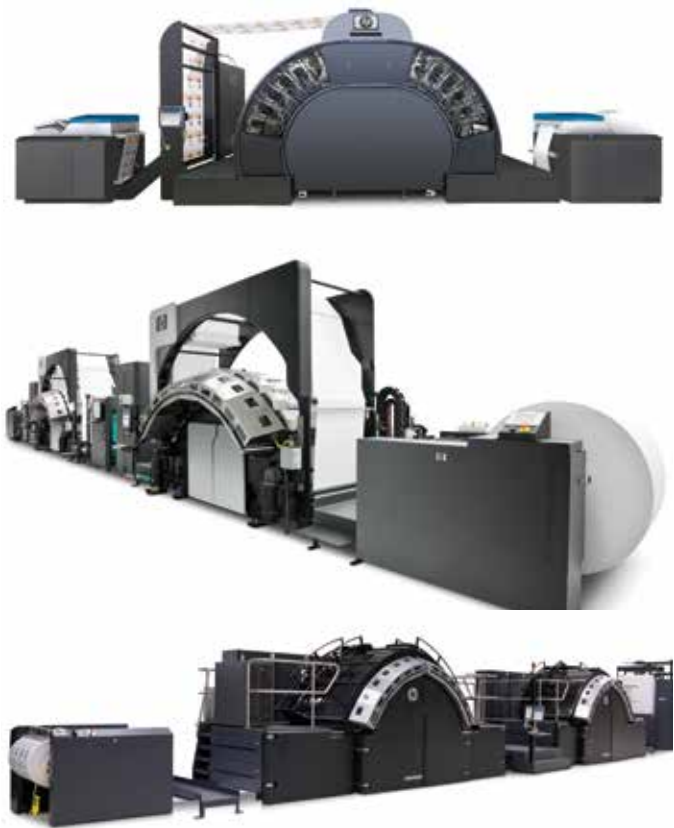
„Mit der Lösung von Pitney Bowes wissen wir uns gut aufgestellt und können beruhigt in die Zukunft blicken. Unsere Kunden erhalten auch im Ernstfall sicheren Service, was für die internen Revisionen unserer Mandanten ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal darstellt. Außerdem haben das Backup-Zentrum und die dadurch garantierte Produktionssicherheit die Managementagenda merklich entspannt.“

Rudolf Heller, Geschäftsführer bei CCS.

Weitere Produkte aus unserem Lösungsportfolio:

Vollfarb-Drucksysteme

Migration zu Vollfarbe für eine individuelle, relevante Kundenansprache



- **ROI: Profitabilitätssteigerung:**
Reduktion der operativen Kosten
- **Produktivitätssteigerung:**
Erhöhte Druckgeschwindigkeit,
Einbindung der P/I Softwaresuite
- **Qualitätsoptimierung:**
Marktführende Auflösung von 1200 x 600 dpi
- **Prozessoptimierung:**
Erhöhte Effizienz der Produktionsprozesse setzt neue Kapazitäten frei.
- **Support:**
Globaler Software-/Service-Support, individuelle Konzepte angepasst an Ihre Erfordernisse.

Pitney Bowes Deutschland GmbH
Poststraße 4-6
64293 Darmstadt

Tel. +49 (0)6151 5202-0
Fax +49 (0)6151 5202-999
E-Mail: contact.de@pb.com
www.pitneybowes.de

Pitney Bowes Austria Ges.m.b.H.
Ernst Melchior Gasse 20
1020 Wien

Tel. +43 (0)1 2583621-0
Fax +43 (0)1 2583621-34
E-Mail: contact.at@pb.com
www.pitneybowes.at

Print+ Messenger™ Farb-Tintenstrahldrucksystem



Mit dem Print+ Messenger können Sie qualitativ hochwertige Vollfarbtexte und -bilder variabel auf Kuverts aufdrucken. Es ist integrierbar sowohl in Pitney Bowes Kuvertiersysteme als auch in Wettbewerbslösungen. Die automatische Höhenanpassung des Drucksystems ermöglicht eine konstante Druckqualität. Durch den Wegfall vorgedruckter Kuverts senken Sie Ihre Betriebskosten, können unterschiedlichste Jobs vor dem Druckvorgang kombinieren und damit Jobwechsel optimieren. Sie steigern die Wertigkeit Ihrer Poststücke und erreichen eine um 69% höhere Empfängeröffnungsrate.

Über Pitney Bowes:

Pitney Bowes bietet innovative Technologien für Klein-, Mittelstands- und Großunternehmen. Die Software, Postbearbeitungssysteme sowie die Service- und Dienstleistungskonzepte unterstützen Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen, mit deren Kunden in Verbindung zu treten, die Kundenbindung zu stärken und den Umsatz zu steigern.

Die Lösungsplattform von Pitney Bowes verbindet physische und digitale Kommunikationskanäle. Sie umfasst neben Lösungen für Transaktions- und Direktmailing-Produktionen auch digitale Mehrkanalkommunikation über Web-, E-Mail und mobile Anwendungen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.pitneybowes.de

Pitney Bowes (Switzerland) AG
Vogelsangstrasse 17
8307 Effretikon

Tel. +41 (0)52 35457-57
Fax +41 (0)52 35457-00
E-Mail: contact.ch@pb.com
www.pitneybowes.ch



DIN EN ISO 9001:2008
QA 04 100 970375
nach Management-System

©2013 Pitney Bowes.
Alle Rechte vorbehalten.
98401360